

Ortsgemeinde Monreal

Vorlage Nr. 074/157/2021

Beschlussvorlage

TOP

Schaffung einer Teilzeitstelle für einen zusätzlichen Gemeindearbeiter

Verfasser:
Bearbeiter: Jürgen Karst
Fachbereich: Fachbereich 1

Datum: 07.01.2021
Aktenzeichen: FB 1.1.2 - 52

Telefon-Nr.:
02651/8009-53

| Gremium | Status | Termin | Beschlussart |
|-----------------|------------|------------|--------------|
| Ortsgemeinderat | öffentlich | 15.02.2021 | Entscheidung |

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat beschließt, ab dem Haushaltsjahr 2021 eine zusätzliche Gemeindearbeiterstelle (19,5 Std./Wo.) zu schaffen. Dazu soll im Stellenplan 2021 eine Ausweisung vorgenommen und im Haushaltsplan 2021 entsprechende Mittel veranschlagt werden.

Damit die Stelle zügig besetzt werden kann, wird der Ortsbürgermeister ermächtigt, im Vorgriff auf den Haushalts- und Stellenplan 2021, eine Stellenausschreibung vorzunehmen.

Beschluss:

| Abstimmungsergebnis: | | | | | | |
|-----------------------------|--------------------------|----|------|------------|------------------------------|---------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Ja | Nein | Enthaltung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Ein- stimmig | Mit Stimmenmehrheit | | | | Laut Beschlussvor- schlag | Abweichender Beschluss |

Sachverhalt:

Die Ortsgemeinde Monreal beschäftigt derzeit einen Gemeindearbeiter in Vollzeit. Bis zum 31.12.2019 war zusätzlich ein Gemeindearbeiter auf Basis eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses (rd. 9,5 Std./Wo.) tätig. Eine Nachbesetzung konnte aufgrund mangelndem Interesse im Jahr 2020 nicht realisiert werden.

Da sich gezeigt hat, dass der Gemeindearbeiter seinen Obliegenheiten nur unvollständig nachkommen kann, ist nun überlegt worden, eine zweite Gemeindearbeiterstelle in Teilzeitform (19,5 Std./Wo.) zu schaffen.

Sachliche Notwendigkeit für die Beschäftigung von zwei Gemeindearbeitern

Im Kommunalbericht 2013 des Rechnungshofes sind die kommunalen Bauhöfe näher betrachtet worden.

In der Organisationsform, in der nur „Gemeindearbeiter“ beschäftigt werden (vorwiegend bei Ortsgemeinden), wurde ein durchschnittlicher Personalbedarf von 1,22 Stellen je 1.000 Einwohner ermittelt. Der untere Wert liegt bei 0,82 Stellen, der obere Wert bei 1,5 Stellen. In der Ortsgemeinde Monreal waren zum Stichtag 30.06.2020 insgesamt 754 Personen mit Hauptwohnsitz gemeldet. Dies entspricht einem Personalbedarf von 0,92 Stellen.

Der Personalbedarf hängt maßgeblich vom Aufgabenspektrum ab. So ist entscheidend, wie groß die Flächen sind, die gärtnerisch bearbeitet werden müssen (Rasen mähen, Hecken schneiden, Unkraut entfernen etc.), ebenso die Anzahl und Größe der Einrichtungen, die in Trägerschaft der Ortsgemeinde geführt werden, der Umfang des Winterdienstes, die Länge des Straßen- und Wegenetzes usw..

Die regelmäßige Pflege der Grundstücke sowie die Unterhaltung der Gebäude erfordern einen nicht unerheblichen personellen Aufwand.

Die Ortsgemeinde Monreal unterhält folgende Einrichtungen:

- Viergiebelhaus (Rathaus, Standesamt)
- Mehrzweckhalle (Schul- und Vereinssport)
- Sportplatzgebäude
- Friedhof mit Friedhofshalle

Die Ortsgemeinde Monreal ist ein touristisches „Highlight“ weit über die Grenzen der Verbandsgemeinde Vordereifel hinaus. So zieht der historische Ortskern unterhalb der Löwenburg jährlich zahlreiche Besucher an.

Neben dem Traumpfad „Monrealer Ritterschlag“ mit einer Gesamtlänge von 13,8 km führt der Karbachtalweg (7,7 km) durch die Gemarkung Monreal.

Ferner verlaufen der Radweg über die Cond nach Mayen sowie künftig der Elztalradweg durch die Gemarkung Monreal.

Die Unterhaltung des Ortskerns einschließlich des Burgbergs sowie der Wander- und Radwege, insbesondere die Abfallentsorgung, sind sehr zeitaufwendig.

Zusammenfassung:

Zur ordnungsgemäßen Bewältigung der anfallenden Arbeiten, insbesondere aus dem Bereich Tourismus und zur Sicherstellung des Winterdienstes ist die Einstellung eines zusätzlichen Gemeindearbeiters (19,5 Std./Wo.) sinnvoll.

Im Urlaubs- und Krankheitsfall könnte somit eine Vertretung sichergestellt werden.

Haushaltslage der Ortsgemeinde Monreal

Die finanzielle Situation der Ortsgemeinde Monreal ist seit Jahren angespannt.

Durch die Beschäftigung eines zusätzlichen Gemeindearbeiters (19,5 Std./Wo.) erhöht sich der Personalaufwand um rd. 23.000 €.

Dieser Aufwand vermindert sich um die eingesparten Personalkosten bei Wegfall der geringfügigen Gemeindearbeiterstelle von rd. 6.500 €.

Der zusätzliche Aufwand beträgt somit rd. 16.500 €.

Abstimmung mit der Kommunalaufsicht

Seitens der Kommunalaufsicht des Landkreises Mayen-Koblenz wird die Einstellung eines weiteren Gemeindearbeiters bis zu 19,5 Std./Wo. mitgetragen. Hierbei sind insbesondere die Umstände der touristischen Belange (Radwege, Traumpfade, Wanderweg, historischer Ortskern und Burgberg), sowie die Schaffung einer Vertretungsregelung zu beachten.

Sie weist jedoch darauf hin, dass für die Zukunft über eine interkommunale Zusammenarbeit mehrerer Ortsgemeinden - wie im Kommunalbericht 2013 gefordert – ernsthaft nachgedacht werden sollte. Das Bündeln von Sachkompetenzen, Geräte- und Materialaufwand sowie des Personalstamms birgt durchaus beachtenswerte Vorteile und Flexibilität für alle Gemeinden und kann zudem auch deutlich zu Gesamtkosteneinsparungen(für alle Beteiligten) führen.

Schaffung der Voraussetzungen für die Stellenbesetzung

Damit ein zusätzlicher Gemeindearbeiter eingestellt werden kann, sind die formellen Voraussetzungen zu schaffen. Im Haushaltsplan 2021 sind die entsprechenden Mittel für die Zahlung der zusätzlichen Personalaufwendungen einzustellen und im Stellenplan 2021 ist eine Ausweisung dieser Stelle vorzusehen.

Sofern ein Stellenbesetzungsverfahren unverzüglich in die Wege geleitet werden soll, sollte im Gemeinderat Einigkeit bestehen, die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen schaffen zu wollen und im Vorgriff auf den Haushalts- und Stellenplan 2021 den Ortsbürgermeister zu ermächtigen, eine Stellenausschreibung vorzunehmen.

| | | | | |
|--|---|-------------------------------|--|-----------------|
| Finanzielle Auswirkungen? | | | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein | | | | |
| Veranschlagung | | | <input checked="" type="checkbox"/> Ja, mit rd. 23.000 € | Buchungsstelle: |
| <input checked="" type="checkbox"/> Ergebnishaushalt 20 | <input type="checkbox"/> Finanzhaushalt 20 | <input type="checkbox"/> Nein | | |

Anlagen:

